



# A M T S B O T E der Stadt Bergen auf Rügen

*Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Bergen auf Rügen – kostenloses Exemplar  
Nr. 02 - 20. Jahrgang – 20. Februar 2014*

*Öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Bergen auf Rügen, Büro der Stadtvertretung, Markt 5/6*

Inhalt:

- Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Bergen auf Rügen S. 1
- Bekanntmachung der Stadt Bergen auf Rügen über das In-Kraft-Treten der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1b „Stralsunder Chaussee“ nach § 10 BauGB S. 3
- Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ im Gebiet der Stadt Bergen auf Rügen S. 4

## **Bekanntmachung**

Zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Bergen auf Rügen lade ich Sie herzlich ein.

**Datum der Sitzung:** Mittwoch, 26.02.2014  
**Beginn der Sitzung:** 18.00 Uhr  
**Tagungsort:** **Aula der Grundschule "Altstadt", Breitsprecherstr. 18, Bergen auf Rügen**

		Drucks.-Nr.
TOP 1.	Begrüßung durch den Präsidenten der Stadtvertretung	
TOP 2.	Einwohnerfragestunde	
TOP 3.	Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit	
TOP 4.	Feststellung von Änderungsbedarf der Tagesordnung	
TOP 5.	Bericht und Informationen zur Weiterführung der „Präventiven Integrativen Schule auf Rügen“ (PISaR) zum Schuljahr 2014/15 durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes M-V Gast: Minister Mathias Brodkorb	
TOP 6.	Billigung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2013	
TOP 7.	Bericht des Präsidenten der Stadtvertretung über gefasste Beschlüsse in der vorherigen nicht öffentlichen Sitzung	
TOP 8.	Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde, über den Stand der Beschlussrealisierung der	

	Stadtvertretung und Beschlüsse des Hauptausschusses	
TOP 9.	Anfragen der StadtvertreterInnen zum Bericht der Bürgermeisterin	
TOP 10.	Anfragen und Informationen der StadtvertreterInnen	
TOP 11.	Überfraktioneller Antrag – Arbeitsgruppe „Bergen auf Rügen 2030 – Perspektiven einer Kleinstadt“	
TOP 12.	Lärmaktionsplanung der Stadt Bergen auf Rügen und Änderungsantrag von Herrn Knuth zu Punkt 3 des Beschlussvorschlages	0003/14-1
TOP 13.	Maßnahmeprogramm 2014 städtebauliche Erneuerung der Sanierungsgebiete Bergen auf Rügen „Innenstadt“ und „Erweiterung Innenstadt“	0005/14
TOP 14.	Antrag von Herrn Korkhaus – Umsetzung des Beschlusses Nr. 406-23/13 – Gestaltung des Wagner-Denkmal im Raddas	
TOP 15.	Antrag von Herrn Hinz – Sanierung des Denkmals der gefallenen Bergener Bürger – Aufnahme von finanziellen Mitteln in den Haushalt 2014	
TOP 16.	Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014 der Stadt Bergen auf Rügen Gast: Herr Zander – Geschäftsführer BEWO mbH	0004/14
TOP 17.	4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Bergen auf Rügen	0012/14
TOP 18.	Anpassung Aufwandsentschädigungen für Funktionsträger und Personen mit besonderen Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Bergen auf Rügen	0007/14
TOP 19.	Antrag von Herrn Knuth 1. Veränderung der Parkgebühren des Parkplatzes Raddas 2. Bessere Ausschilderung des Parkplatzes Raddasstraße	
TOP 20.	Antrag von Frau Ratzke: Anbindung des Gewerbegebietes Tilzow an die B 196	

### **Nicht öffentliche Sitzung**

		Drucks.-Nr.
TOP 1.	Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung	
TOP 2.	Billigung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2013	
TOP 3.	Mitteilungen der Bürgermeisterin	
TOP 4.	Anfragen der StadtvertreterInnen	
TOP 5.	Verkauf einer Teilfläche im Kiebitzmoor	0011/14
TOP 6.	Ankauf von Verkehrsflächen in Tilzow	0008/14
TOP 7:	Verkauf eines Grundstücks in der Rugardstraße	0013/14

gez. Eike Bunge  
Präsident der Stadtvertretung

## **Bekanntmachung der Stadt Bergen auf Rügen über das In-Kraft-Treten der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1b „Stralsunder Chaussee“ nach § 10 Baugesetzbuch**

Die Stadtvertretung der Stadt Bergen auf Rügen hat auf ihrer öffentlichen Sitzung am 11.12.2013 gemäß § 10 Baugesetzbuch die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1b „Stralsunder Chaussee“ bestehend aus der Planzeichnung, Teil A, und dem Text, Teil B, einschließlich örtlicher Bauvorschriften, als Satzung beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wurde gebilligt. Das Plangebiet befindet sich südwestlich des Stadtgebietes an der Stralsunder Chaussee/B 196 im Bereich der ehemaligen Nerztierfarm.

Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1b tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung, Teil A, und dem Text, Teil B mit der Begründung und Umweltbereich einschließlich zusammenfassender Erklärung in der Stadt Bergen auf Rügen, Bauamt, Markt 5/6, Zimmer 419, während der Dienststunden einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen des § 215 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Bergen auf Rügen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 Baugesetzbuch über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Ebenso wird auf die Geltendmachung der Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung M-V des § 5 Abs. 5 KV M-V hingewiesen. Danach darf nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften nicht mehr geltend gemacht werden.

Bergen auf Rügen, 19. Februar 2014

gez. Andrea Köster  
Bürgermeisterin

## **Durchführung der Verbandsschau 2014 des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“**

Der Wasser- und Bodenverband „Rügen“ führt im Rahmen der diesjährigen Verbandsschau den Schautag in dem Schaubezirk Bergen auf Rügen

**am Dienstag, den 25. März 2014**

durch.

**Die Einweisung zur Verbandsschau beginnt um 10.00 Uhr**

in der Geschäftsstelle des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ in Teschenhagen.

Die Verbandsschau ist öffentlich.

gez. Frenzel

*Herausgeber und Druck: Stadt Bergen auf Rügen  
Markt 5/6  
18528 Bergen auf Rügen*

*Telefon: 03838/811 352  
Telefax: 03838/811 222*

*Bezugsmöglichkeiten: kostenlose Ausgabe im Büro der Stadtvertretung, Markt 5/6 oder im Abonnement gegen Versandkosten.*

*Erscheinungsweise: nicht regelmäßig – Ankündigung des Erscheinens erfolgt donnerstags in der Ostsee-Zeitung*